

Bedienungsanleitung **DAASS** (Direct Anterior Approach **S**upport System)

Wundspreizrahmen & Valven

*Atesos medical AG
5000 Aarau
Schweiz*



- Wundspreizer für anterioren MIS Zugang Hüft TEP Vertrieb
via internationale Instrumenten-Linie
- Valven in vier verschiedenen Größen

Spezifische Komponenten Atesos medical



Komponenten:

- 1) Wundspreizrahmen Arm 1
- 2) Wundspreizrahmen Arm 2
- 3) Valve 40
- 4) Valve 52,5
- 5) Valve 65
- 6) Valve 78,5

Montieren von Wundspreizrahmen



Arm 1 und Arm 2 des Wundspreizrahmens sind zu montieren.

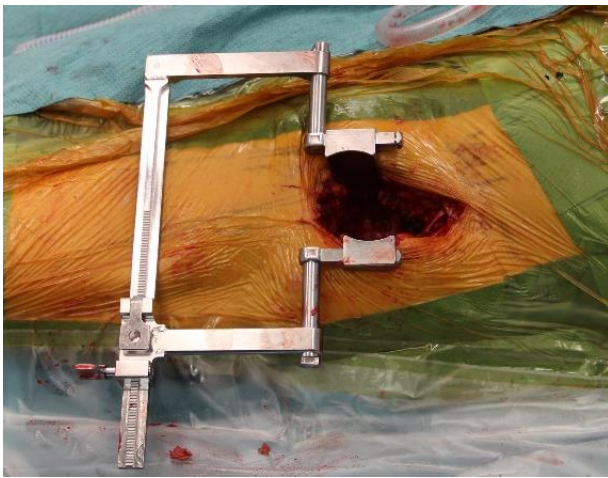
Montieren von Wundspreizrahmen & Valven



Nach Auswahl der geeigneten Valven-Grösse sind diese mit dem Wundspreizrahmen zu verbinden.

Dabei werden die Valven aufgeschoben und sind dann über einen Federring gesichert.

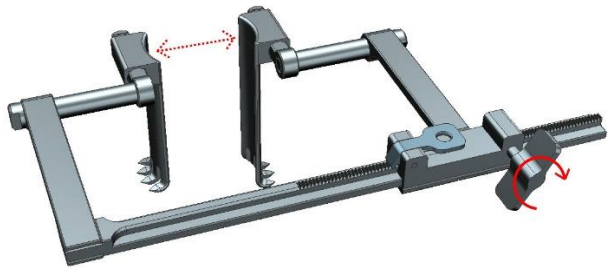
Bedienung des Instrumentes



Positionieren:

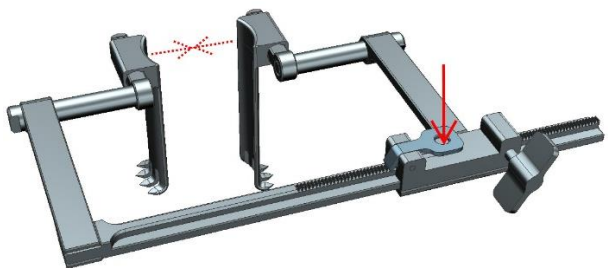
Der Wundspreizrahmen wird über die Valven in den bestehenden Zugang sorgfältig eingeführt. Zu diesem Zeitpunkt sollte der Wundspreizrahmen nicht/ kaum gespreizt sein und die Öffnung über weitere Instrumente kurzzeitig zugänglich gemacht werden.

Die Valven sollten so positioniert werden, dass diese einen Zugang zur Gelenkkapsel ermöglichen.



Spreizen:

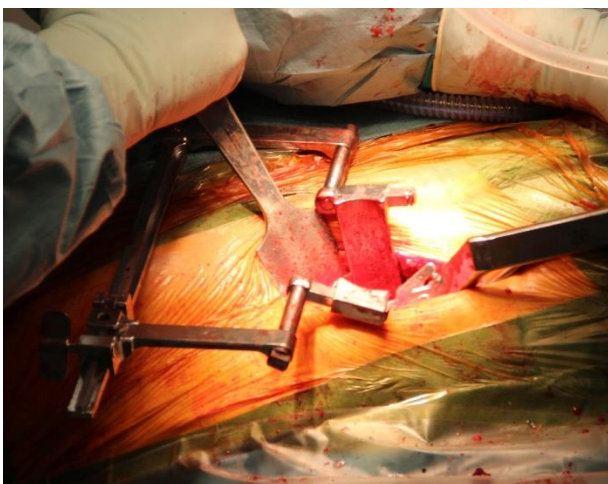
Das Instrument kann über den Antriebsflügel den Zugang spreizen bis eine optimale Grösse erreicht ist. Diese sollte eine gute Zugänglichkeit zum Femur- und Hüftbereich ermöglichen aber gleichzeitig gewebeschonend sein.



Lösen:

Zum Lösen ist die Klinke zu drücken. Durch das gespannte Gewebe werden die Valven zusammengedrückt.

Während der Operation auf Hebel achten, um ein ungewolltes Lösen des Mechanismus zu vermeiden.



Der Wundspreizrahmen verfügt über ein bewegliches Gelenk an jedem Arm, an denen die Valven montiert sind. Dieses ist per Hand so einzustellen, dass eine optimale Ausgangslage für die Benutzung weiterer Instrumente geschaffen wird.

Wiederaufbereitung/ Sterilisation:

Alle Komponenten des Systems sind mit Heissdampf zu sterilisieren. Die Wiederaufarbeitung und Dampfsterilisation ist gemäss den Bedingungen der gültigen Normen (EN ISO 17664) durchzuführen. Weitere Informationen zur Desinfektion, Reinigung und Sterilisation von Instrumenten siehe Broschüre „Aufbereitung von wieder verwendbaren Instrumenten“, die als Teil der Produktdokumentation von Atesos bereitgestellt wird. Bestehen Hinweise auf eine TSE Kontamination, sollte ein Vorvakuum-Dampfsterilisationszyklus mit einer Einwirkzeit von 18 Minuten bei 134°C (273°F) durchgeführt werden.

Alle Komponenten des Instrumentes werden nach der Zerlegung desinfiziert, gereinigt und sterilisiert.

Lieferung im unsterilen Zustand – vor der ersten Benutzung sterilisieren.

Weitere Informationen zur Funktion des Wundspreizrahmen & Valven für Anterioren MIS Zugang erhalten Sie von:

Atesos medical AG
Schachenallee 29
CH-5000 Aarau

www.atesos.ch

Tel.: +41 – (0)62 - 823 15 15
Mail: info@atesos.ch

